PRESSEMITTEILUNG

09.12.2021

DGD-Kliniken
Mehr als Medizin

Stationsleiter der Lungenklinik Hemer begeistert bei lustigstem Wildtierfotowettbewerb der Welt

Der Stationsleiter der Lungenklinik Hemer Axel Böcker fotografiert in seiner Freizeit mit Leidenschaft Tiere. Eines seiner Wildtierfotos wurde nun beim diesjährigen Comedy Wildlife Photography Award veröffentlicht. Es zeigt eine lachende Libelle in der Totalaufnahme.

Axel Böcker arbeitet als ausgebildete Pflegefachkraft seit fast 20 Jahren in der Lungenklinik Hemer. Seit vielen Jahren leitet er eine Pflegestation und kümmert sich gemeinsam mit dem Pflegeteam um die pflegerische Versorgung der Patientinnen und Patienten. Als Ausgleich zum Pflegeberuf fotografiert Axel Böcker mit Begeisterung Tiere in ihrer natürlichen Umgebung. Dafür unternimmt er auch Fotoreisen in ferne Länder. Die lachende Libelle hat der Hemeraner heimatnah im Naturschutzgebiet an den Öseteichen aufgenommen. Ganz spontan hat sich Axel Böcker beim weltweiten „Lustigsten Wildtierfotowettbewerb“ angemeldet. „Corona hat doch zu so manchen Einschränkungen geführt und auch der Beruf birgt besondere Herausforderungen in dieser Pandemie, so dass die positive Ausstrahlung des Fotos einfach gute Laune vermittelt“, so Axel Böcker. Unter dem Motto „Don´t worry be happy“ hat er das Tierfoto zum Wettbewerb eingereicht.

Zwar hat nun Axel Böcker den Wettbewerb nicht gewonnen, aber sein Foto wird im Zuge des Awards in der Galerie der Finalisten vorgestellt. „Sogar der britische Sender BBC hat die Preisverleihung übertragen und auch mein Foto als eines der lustigsten Tierfotos in diesem Jahr veröffentlicht“, präsentiert Axel Böcker seinen fröhlichen Schnappschuss. Der Award existiert seit dem Jahr 2015 und setzt sich im Rahmen einer Stiftung für wohltätige Zwecke zur Erhaltung bedrohter Tierarten ein.

Axel Böckers Foto der lachenden Libelle schaffte es unter die Finalisten beim Lustigsten Wildtierfotowettbewerb der Welt zu kommen (Foto: Axel Böcker)

Klinikbetriebsleitung

Kaufmännischer Direktor
Dipl. Kfm. Torsten Schulte

Ärztlicher Direktor
Priv.-Doz. Dr. med. Michael Westhoff

Pflegedirektorin
Gudrun Strohdeicher

Abteilungen

Anästhesiologie & Operative Intensivmedizin
Chefarzt
Dr. med. Michael Stoller

Onkologie & Onkologische Palliativmedizin
Chefärztin
Prof. Dr. med. Anke Reinacher-Schick

Pneumologie
Chefarzt
Dr. med. Franz Stanzel
Chefarzt
Priv.-Doz. Dr. med. Michael Westhoff

Radiologie
Chefarzt
Dr. med. Peter Bach

Strahlentherapie
Chefärztin
Dr. med. Nicole-Sophie Consdorf

Thoraxchirurgie
Chefarzt
Priv.-Doz. Dr. med. Stefan Welter

WIESO CERT DIN EN ISO 9001 91-12-5015-09-051
DKG Krebsgesellschaft Zertifiziertes Lungenkrebs Zentrum
DGSM AKKREDITIERT
Familienfreundliches Unternehmen
Zertifiziertes Weaningzentrum der DGP
Zertifiziertes Kompetenzzentrum Thoraxchirurgie DGT

2021-07-01

Pflegestationsleiter Axel Böcker präsentiert sein Foto der lachenden Libelle unter dem Motto „Don´t worry be happy“, das beim Lustigsten Wildtierfotowettbewerb ausgewählt wurde. (Foto: Anja Haak, Lungenklinik Hemer)

Die **DGD-Kliniken** sind ein Verbund diakonischer Einrichtungen des Gesundheitswesens. Dazu zählen in Deutschland Krankenhäuser, Rehakliniken, Medizinische Versorgungszentren (MVZ), Senioreneinrichtungen, Hospize sowie Schulen und eine Akademie. Insgesamt arbeiten mehr als 2.500 Menschen für die Organisation. Führungsgesellschaft ist die DGD-Stiftung mit Sitz in Marburg. Sie gehört zu Diakonie Deutschland und zum Gnadauer Gemeinschaftsverband. „DGD“ steht für „Deutscher Gemeinschafts-Diakonieverband“.

Die **DGD Lungenklinik Hemer** versorgt jährlich etwa 8.000 Patienten mit Erkrankungen der Lunge, der Atemwege und des Brustkorbs. Sie bietet alle modernen Möglichkeiten der Diagnostik und Therapie in den Fachabteilungen Anästhesiologie/Operative Intensivmedizin, Pneumologie inklusive Onkologie, Radiologie, Strahlentherapie, Thoraxchirurgie und einem Medizinischen Versorgungszentrum. Zertifizierte Zentren für Lungenkrebs, Beatmungsentwöhnung, Schlafmedizin sowie das Exzellenzzentrum für Thoraxchirurgie sind Ausdruck des fachlich hohen Qualitätsanspruchs und der überregionalen Bedeutung als Kompetenzzentrum.